

Themen:

1. DBH-Bundestagung: Im Norden zu neuen Horizonten - Kooperationen gestalten, Inhaftierungen vermeiden, Straffälligenhilfe ausbauen
2. Fachtagung Übergangsmanagement
3. Verbesserung des Umgangs mit psychisch auffälligen Gefangenen - Expertenkommission

1. DBH-Bundestagung: Im Norden zu neuen Horizonten - Kooperationen gestalten, Inhaftierungen vermeiden, Straffälligenhilfe ausbauen

Der DBH-Fachverband führt zum 22. Mal seine Bundestagung durch. Da diese alle drei Jahre an unterschiedlichen Orten in Deutschland veranstaltet wird, wird diese in diesem Jahr vom 23.-26.09. im Ostseebad Damp in Schleswig-Holstein stattfinden. Im thematischen Mittelpunkt der Eröffnungsveranstaltung stehen die Fragen:

- Evaluation der Bewährungshilfe – das Beispiel Baden-Württemberg,
- Kriminalpräventive Ansätze bei mehrfach auffälligen jungen Menschen – Befunde der Wirkungsforschung,
- Der Resozialisierungsbeitrag der freien Straffälligenhilfe – Verzahnung von staatlichen und freien Trägern,
- Die Straffälligenhilfe in Schleswig-Holstein – beispielhafte Vernetzung.

Am 2.Tag werden ca. 14 Workshops zu aktuellen Themen der Straffälligenarbeit angeboten. Am 3.Tag können an Thementischen die Teilnehmenden jeweils 30 Minuten über eine ausgewählte Problematik diskutieren. [Information](#)

2. Fachtagung Übergangsmanagement

Die DBH-Fachtagung beschäftigt sich mit dem Entlassungs- und Übergangsmanagement zwischen dem Strafvollzug und der Nachbetreuung und insbesondere mit den folgenden Schwerpunkten:

- Übergangsmanagement als gemeinsame Aufgabe der Länder / Ergebnisse der Arbeitsgruppe des Strafvollzugsausschusses,
- Suchtvereinbarung im Übergangsmanagement in Niedersachsen,
- Erkenntnisse aus der Befragung junger Strafgefangener,
- Übergangsmanagement im internationalen Vergleich.

Die Fachtagung findet vom 14.-15.07.2015 in Frankfurt / Main statt. Sie dient auch dem Erfahrungsaustausch der praktischen Umsetzung des Übergangsmanagements in den verschiedenen Bundesländern. [Information](#)

3. Verbesserung des Umgangs mit psychisch auffälligen Gefangenen - Expertenkommission

Nach den Vorfällen in verschiedenen Vollzugsanstalten in Baden-Württemberg - u.a. war ein Inhaftierter an Unterernährung verstorben - wurde von Justizminister Rainer Stickelberger eine Expertenkommission eingesetzt. Diese hat am 11. Mai 2015 ihren Zwischenbericht mit konkreten Empfehlungen zur Verbesserung der Betreuung und Versorgung von psychisch auffälligen Gefangenen der Öffentlichkeit vorgelegt. U.a. wird die personelle Aufstockung von medizinischem Personal, aber auch des allgemeinen Vollzugsdienstes gefordert. [Information](#)

Sie können den dbh-newsletter kostenfrei [bestellen](#) und [abbestellen](#). Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse an, mit der Sie sich eingetragen haben. Verantwortlich für den Inhalt: [Peter Reckling](#).

DBH - Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik

Aachener Straße 1064, 50858 Köln, Tel. 0221 / 94 86 51 20, Fax 0221 / 94 86 51 21

Internet:

<http://www.dbh-online.de/>

<http://www.projekt-lotse.de/>

<http://www.toa-servicebuero.de/>

<http://www.bewhi.de/>

DBH-Bundestagung

<http://www.dbh-online.de/buta>

Bewährungshelfer-Tag

<http://www.bewaehrungshilfe.net/>

Übergangsmanagement

<http://www.uebergm.de/>

Deutscher Präventionstag

<http://www.praeventionstag.de/>

